
Subject: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Cynic](#) on Tue, 26 Aug 2008 02:07:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
oh man, meine Frage ist eigentlich total bekloppt. Aber ich bin aktuell tot unglücklich mit meiner Frisur und ich habe ärgste Bedenken, dass mir a) Finasterid/Minox zufriedenstellend hilft, b) habe ich kein gutes Gefühl dabei meinen Hormonhaushalt durcheinander zu würfeln und c) zermüht mich dieser Hokusfokus dieser "medizinischen Haarpflege".

Ich will endlich leben und was auf die Beine stellen, und nicht ewig an meine Haare denken. Ganz ehrlich, ich denke 90% des Tages an meine Haare und mein Leben wird davon diktiert, und ich will das nicht. Ich bin 22 Jahre jung, ich finde ich sollte andere Sorgen haben...

Ich würde sagen mein Haarstatus ist aktuell so, dass die Haare unterm hellen Badezimmerlicht gut licht sind, was zum einen an meinem natürlich dünnem Haar liegt, und zum anderen an der AGA. Dementsprechend kommt mir mein Haarkranz auch dünn und schwach vor. GHE habe ich minimal, vielmehr habe ich ein arges Problem mit meiner Tonsur, da ist das Haar wirklich nur noch dünn und wenig. Mit meinem aktuellen Haarstatus gefalle ich mir absolut nicht mehr. In den letzten 4 Monaten indem der Ausfall schlimmer wurde und ich lichte Stellen wahrgenommen habe, wurde ich gleichsam depressiver. Mag an meinen lustigen Charakter liegen, aber auch daran, dass Haare in meinem Leben immer einen sehr hohen Stellenwert hatten.

Dann will ich mal zu meiner Frage kommen: Wenn dann käme für mich nur eine maßangefertigte Permanentperücke (mit Netzmontur) in Frage. Ist sowas möglich, wenn man noch - schätzungsweise 70-75% seiner Eigenhaare hat? Das Haar wächst ja n Zentimeter/Monat, und sehr schädigen will ich mein Resthaar ja auch nicht (falls zukünftig super Therapien gegen Haarausfall und für Haarneuwuchs entwickelt werden). Wie oft müsste ich dann also zum Zweithaarstudio um alle neu richten zu lassen?

Gruß

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Mona](#) on Tue, 26 Aug 2008 05:35:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morgen Cynic,

Zitat:Wenn dann käme für mich nur eine maßangefertigte Permanentperücke (mit Netzmontur) in Frage. Ist sowas möglich, wenn man noch - schätzungsweise 70-75% seiner Eigenhaare hat? Das Haar wächst ja n Zentimeter/Monat, und sehr schädigen will ich mein Resthaar ja auch nicht (falls zukünftig super Therapien gegen Haarausfall und für Haarneuwuchs entwickelt werden). Wie oft müsste ich dann also zum Zweithaarstudio um alle neu richten zu lassen?

...möglich zu machen ist Vieles - wie viel Eigenhaar vorhanden ist, ist theoretisch egal, es kann/muss ggf. dann rasiert werden.

Was sinnvoll ist, oder anzuraten wäre, ist eine andere Sache...

Ich möchte deine Not absolut nicht in Abrede stellen, das liegt mir fern. Aber kannst du nicht vielleicht vorab etwas mit sog. Haarauffüllern/Haarverdichtern erreichen, bis dein Medi-Regimen anschlägt, bis du eine Aussage zu den Wirksamkeiten treffen kannst?!? Ich weiß jetzt ad hoc nicht, wie lange du schon Fin/Minox probierst... Da kämen doch z.B. zunächst noch Toppik und ähnliche Produkte in Frage!?!

Aber zu deinen Fragen:

Du würdest also die Tonsur mit Haarerersatz "auffüllen" lassen wollen? Optimalerweise würde dann dieses Areal vermessen, du suchst dir eine Montur aus, ebenso die Haarsorte und ein entsprechender Haarerersatz wird maßgefertigt. Es gibt verschiedene Befestigungsmöglichkeiten für Haarerersatz, in dem/deinem Fall würde ich meinen, dass Kleben das Sinnvollste wäre. Demzufolge würde dort, wo die Haarerersatzmontur aufgebracht wird, dein Resthaar rasiert werden, denn du sagtest ja, es käme eine Netzmontur in Frage -> Kopfhaut-Durchschimmern soll demnach erreicht werden... (Was m.E. auch optisch nicht anders akzeptabel ist, und schon gar nicht, wenn "außerhalb" des Haarerersatzes vorwiegend lichtetes/dünnes Resthaar vorhanden ist)

Wie viel an Resthaar an der Montur-Fläche rasiert werden muss, spielt dann keine Rolle.

Wie oft du in gegebenem Fall ins Studio musst, und ob du überhaupt "die Nachsorge" dort machen lassen möchtest, das suchst du dir selber aus.

Du KANNST Haarerersatz im Studio pflegen lassen, dein Haar nachrasieren lassen usw...

Du kannst das aber eben so gut selber zuhause vornehmen.

Wie oft/in welchen Abständen, das hängt ebenfalls von den individuellen Wünschen ab. Täglich abnehmen? Eine Woche ununterbrochen tragen? Oder so lange, wie möglich tragen - für mehrere Wochen (Langzeit-Bonding)? Dazu müsstest du eine Entscheidung treffen...

Liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Mona](#) on Tue, 26 Aug 2008 06:07:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:...Ich will endlich leben und was auf die Beine stellen, und nicht ewig an meine Haare denken. Ganz ehrlich, ich denke 90% des Tages an meine Haare und mein Leben wird davon diktiert, und ich will das nicht. Ich bin 22 Jahre jung, ich finde ich sollte andere Sorgen haben...

...In den letzten 4 Monaten indem der Ausfall schlimmer wurde und ich lichte Stellen wahrgenommen habe, wurde ich gleichsam depressiver. Mag an meinen lustigen Charakter liegen, aber auch daran, dass Haare in meinem Leben immer einen sehr hohen Stellenwert

hatten...

Du solltest dir unbedingt einen Ausgleich schaffen, bewusst Dinge tun, die du gerne machst, an denen du Spaß hast, es wird doch bestimmt etwas geben, das mit jedem Haarstatus möglich ist...!?

Das ist schwer und es geht nicht von heute auf morgen zu ändern, das ist schon klar... Wenn du meinst, dass du zunehmend depressiver wirst, würde ich mich dazu unbedingt mit einem Facharzt besprechen und mir Unterstützung/Rat holen, auch mal alle Werte nehmen lassen, einen ganzen "Check-Up" machen lassen! Vielleicht spielen da ganz andere Gründe/Ursachen mit rein!?!

Die Lösung "Haarersatz" läuft dir ja nicht weg, das kannst du ja immer noch in Erwägung ziehen...

Liebe Grüße...

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [semprecapelli](#) on Tue, 26 Aug 2008 11:47:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe(r) Cynic.

Kurze Zwischenfrage: Bist Du männlich oder weiblich?

Gruß
sempre capelli-Team

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Cynic](#) on Tue, 26 Aug 2008 12:22:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

männlich.

wie sieht das mit dem Ansatz an der vorderen Kopfpattie aus? Ist er nur bei diesen Folienmonturen unsichtbar?

Und wie fühlt sich das an, wenn man durch Haar geht?

Gruß

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Cynic](#) on Tue, 26 Aug 2008 12:36:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja das ist wahr, Mona.

Also Hobbies und einen ausgefüllten Tag habe ich schon. Gehe (eigentlich) regelmäßig ins Fitnessstudio, spiele Gitarre. Und dann noch die Arbeit. Nur was die sozialen Kontakte angeht, da habe ich absolut die Lust und den Antrieb verloren. Verkrieche mich immer mehr, und seit 3 Wochen hatte ich keinerlei Kontakt mehr zu meinen Freunden, weil ich irgendwie nicht auf ihre SMS und Anrufe reagieren kann. Das ist die Antriebslosigkeit einer ausgeprägten Depression, ich weiß.

Gehe bereits zum Psychologen, und quassel ihn ständig voll wie schwer es für mich ist, es zu akzeptieren, dass ich nicht mehr das sein kann, was ich will, was ich vor 2 Jahren noch war.

Ich bin ja auch bereits 1 Jahr zu warten, um zu sehen ob mir die Medis zufriedenstellend helfen. Aber wenns nicht so ist, will ich wenigstens die Hoffnung haben, dass man mit Trickserei ein gutes Ergebnis (trotz gewisser Einschränkungen) erzielen kann. Daher frage ich jetzt schon.

Gruß

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Mona](#) on Tue, 26 Aug 2008 13:06:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also DAS kann ich dir bestätigen: Man kann mit Haarersatz SEHR gute Ergebnisse erzielen!

Voraussetzung: Gute Beratung, vergleichen, nicht das Erstbeste nehmen, sondern ruhig etliche Studios aufsuchen, um einen Überblick zu Angebot/individuelle Möglichkeiten/Preis/Leistung zu bekommen und vor Allem auch: Damit du dir selber ein Bild von Allem machen kannst!

Haare anfassen, probieren, wie sich z.B. Netz auf der Haut anfühlt usw., dann verliert man schon ein bissl die Scheu vor dem Ungewohnten...

Zitat:wie sieht das mit dem Ansatz an der vorderen Kopfpattie aus? Ist er nur bei diesen Folienmonturen unsichtbar?

GANZ unsichtbar, sowas ist m.E. nicht möglich, aber es ist zumindest so hin zu bekommen, dass es einem Nicht-Eingeweihten nicht auffällt, es sei denn, er ist grad` vom Fach... Das kann man mit den verschiedensten Monturen gut kaschieren, aber da kommt es darauf an, wie es sich genau bei dir verhält, wie es genau aussieht. Hier, aus der Ferne, ist das schlecht zu sagen, aber dazu können dir die Fachkräfte in den Studios mehr sagen, wenn du dich dort vorstellst!

Zitat:Und wie fühlt sich das an, wenn man durch Haar geht?

Bei mir - super! Wie bei Eigenhaar auch. Du fühlst ja die Haare, "gräbst" ja nicht explizit mit den Fingern auf der Montur herum...

Also ein "Fremd-Gefühl" habe ich nicht, vielleicht GANZ am Anfang ein wenig, aber das legt sich schnell nach einigen Tagen, dazu haben hier auch schon verschiedene Leute geschrieben - kannst du hier nachlesen...

Mit deinen Freunden - das finde ich echt schade...

Wenn du dich zurückziehst, dich nicht mehr meldest, u.U. wissen sie dann nicht (mehr) mit dir umzugehen, schreiben zuletzt dann nicht mehr und warten, ob/bis von dir was kommt... Und irgendwann haben sie das Interesse verloren, denken vielleicht, du magst nicht mehr mit ihnen los ziehen...?!? Ich würd` echt sehen, dass ich da irgend eine Ansage machte an deiner Stelle! Und wenn es nur ist, dass du einfach sagst, es läuft grad` nicht alles rund, du meldest dich wieder... Freunde durch Missverständnisse zu verlieren, kann schnell passieren, zumal dann, wenn sie k.A. haben, was bei dir los ist/wie es um dich steht... Der Weg zurück ist dann meistens schwer...

Ich wünsch` dir, das dein Regimen anschlägt und du auf den Haarsersatz verzichten kannst!!!

Liebe Grüße...

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Mona](#) on Tue, 26 Aug 2008 13:21:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fällt mir grad` ein:

Der User "OnkelDonald" hat vor einer Weile in eigener Sache umfangreich recherchiert und hier dann einen ausführlichen Beitrag dazu eingestellt - geh` doch mal unter seinen Beiträgen suchen...!?!

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Cynic](#) on Tue, 26 Aug 2008 13:22:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die aufbauenden Worte .

Möchte schon längere Haare haben, eine Emo/Rock-Frisur wie ich sie mein lebenslang trug. Sprich ziemlich viel Pony im Gesicht, kommt sicherlich dann der Frage wegen des Ansatzes sehr entgegen?

Darf ich fragen ob du selber noch Eigenhaare hast, oder bist du eine Alopezia Areata-Patientin? Wenn du Eigenhaare hast, wie oft musst du sie rasieren, damit deine Perücke sitzt?

Ja den Tipp wegen den Freunden nehm ich mir mal zu Herzen. Ich glaube, ich muss mal n paar SMS verschicken.

Schöpfe wieder n bisschen Hoffnung, dass meine Jugend doch noch erfüllt sein kann...

Gruß

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Mona](#) on Tue, 26 Aug 2008 13:37:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cynic schrieb am Die, 26 August 2008 15:22 Möchte schon längere Haare haben, eine Emo/Rock-Frisur wie ich sie mein lebenslang trug. Sprich ziemlich viel Pony im Gesicht, kommt sicherlich dann der Frage wegen des Ansatzes sehr entgegen?

Ja, sicher - wenn du auf "Rückwärtskämmen" deines Haaransatzes verzichten kannst, ist das immer von Vorteil, da hast du dann mehr Spielraum bei den Möglichkeiten.

Zitat:Darf ich fragen ob du selber noch Eigenhaare hast, oder bist du eine Alopezia Areata-Patientin? Wenn du Eigenhaare hast, wie oft musst du sie rasieren, damit deine Perücke sitzt?

Darfst du - klar.

Nein, bin keine Areata-Betroffene, sondern eine AGA-Ierin.

Ich habe noch Resthaar, rasiere das Areal unter der Montur selber - und das mache ich so oft, wie ich es gerade möchte. Meistens ein Mal in der Woche - ab und an, wenn mich die Unlust packt , aber auch nur alle 2 Wochen. Einen so großen Unterschied macht das bei mir nicht aus. Einerseits klebe ich ohnehin nur im Randbereich an bestimmten Klebestellen, andererseits ist das Resthaar unter der Montur nicht so dicht, dass man die Kopfhaut nicht mehr durchscheinen sehen würde.

Zitat:Ja den Tipp wegen den Freunden nehm ich mir mal zu Herzen. Ich glaube, ich muss mal n paar SMS verschicken.

Zitat:Schöpfe wieder n bisschen Hoffnung, dass meine Jugend doch noch erfüllt sein kann...

Die darfst du auch NIE aufgeben! Egal, wie es grad` im Moment ist, aber das ist ja kein Dauerzustand, wenn du dran arbeitest!

Der Weg ist (erstmal) das Ziel, klingt komisch (?!?) -> ist aber so...

Subject: Re: Perücke trotz (noch) vieler Eigenhaare
Posted by [Raiden](#) on Tue, 26 Aug 2008 18:27:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey.. ich kann dich sehr gut verstehen,
ich selbst habe auch sehr viel mit dem gedanken an die
ghe und haare verbracht..in der letzten zeit hats mich echt
arg runter gezogen, manche können damit vielleicht leben,
ich könnte es nicht.

ich kann dir nur contact skin empfehlen, wenn du ein haarteil machen lassen willst. alternativ
müsste man gucken wieviel resthaar du noch hast, dann könntest du nämlich mit toppik
arbeiten und erstmal verdichten,damit die kopfhaut nich so durchschimmert..da is schon viel
machbar.

naja und was haarteile angeht,kannsch dir nur zu cs raten, top system..gut nicht grad billig,aber
heutzutage sollte man für aussehen halt geld ausgeben..is halt so..muss so sein
